



Poesie aus dem Automaten

Der Bund Naturschutz Pegnitz hat ein **Faible für Gedichte**

Ganz neu in der Stadt gibt es jetzt beim Gesundheitszentrum, gleich neben der Franken-Apotheke, einen „Poesie-Automat“. Für 50 Cent kann sich jeder ein Gedicht herausziehen.

Die Idee dafür stammt ursprünglich von dem deutschen Literaten Hans Magnus Enzensberger. Seine Anregung fiel zum Beispiel auf der Insel Rügen auf fruchtbaren Boden, wo jemand mitten im schönen alten Friedhof des Dörfchens Altenkirchen einen Kaugummi-Automat mit Gedichten auffüllte.

Der Pegnitzer Leiter Thomas Knauber des Bund Naturschutzes (BN) sah das und hatte Wochen später das Glück, durch Hersbruck zu laufen, wo er auf offener Straße in eine Vernissage geriet: Ein ganzer Club von Künstlern hatte sich vor einem alten Zigarettenautomat versammelt, der zum Kunst-Automat umfunktioniert worden war. Alle vier Wochen wird er mit neuen kleinen Kunstdingen bestückt. Knauber konnte sich durchfragen: Wo habt ihr den Automaten her? Er wurde an den Tabak-Großhändler Gerd Kiener verwiesen, der die guten alten Automaten aufpäppelt und vergibt. Kiener hatte aber eine Bedingung: Der Automaten soll an einer viel begangenen Straße hängen. Knauber marschierte also durch die Hauptstraße und landete bei Martin Wiesend, dem Macher der „Treppenhaus-Kunst“. In seinem Gesundheitszentrum war noch eine Wand frei. Die Apotheke daneben hatte nichts dagegen.

Der Bund Naturschutz hat auf seiner Wiese bei Mode-Langer, intern als „Findhorn“ bezeichnet, schon ein „Wimpel-Zelt der Poesie“ und ein Schwarzes Brett für „Poesie zu Mitnehmen“. Von daher hatte Knauber genug Gedichte im Fundus für einen Automaten. In ihn steckt er jetzt möglichst aufmunternde Gedichte. Alles, was Mut macht in diesen Zeiten.

Er hofft, dass sich die Kosten für den Automaten - 250 Euro - schnell amortisieren. Und er hat schon einen zweiten Automaten bestellt, weil sein Vize, Sebastian Altkofer, am „Urban Garden“-Zaun am Wiesweiher gerne Blumensamen in die Schubfächer stecken würde und vegane Rezepte. Das erste „vegane Café“ dort, das er an Pfingsten mit Freunden ausrichtete, kam gut an. Der Spendenerlös wird diesen Automaten finanzieren.